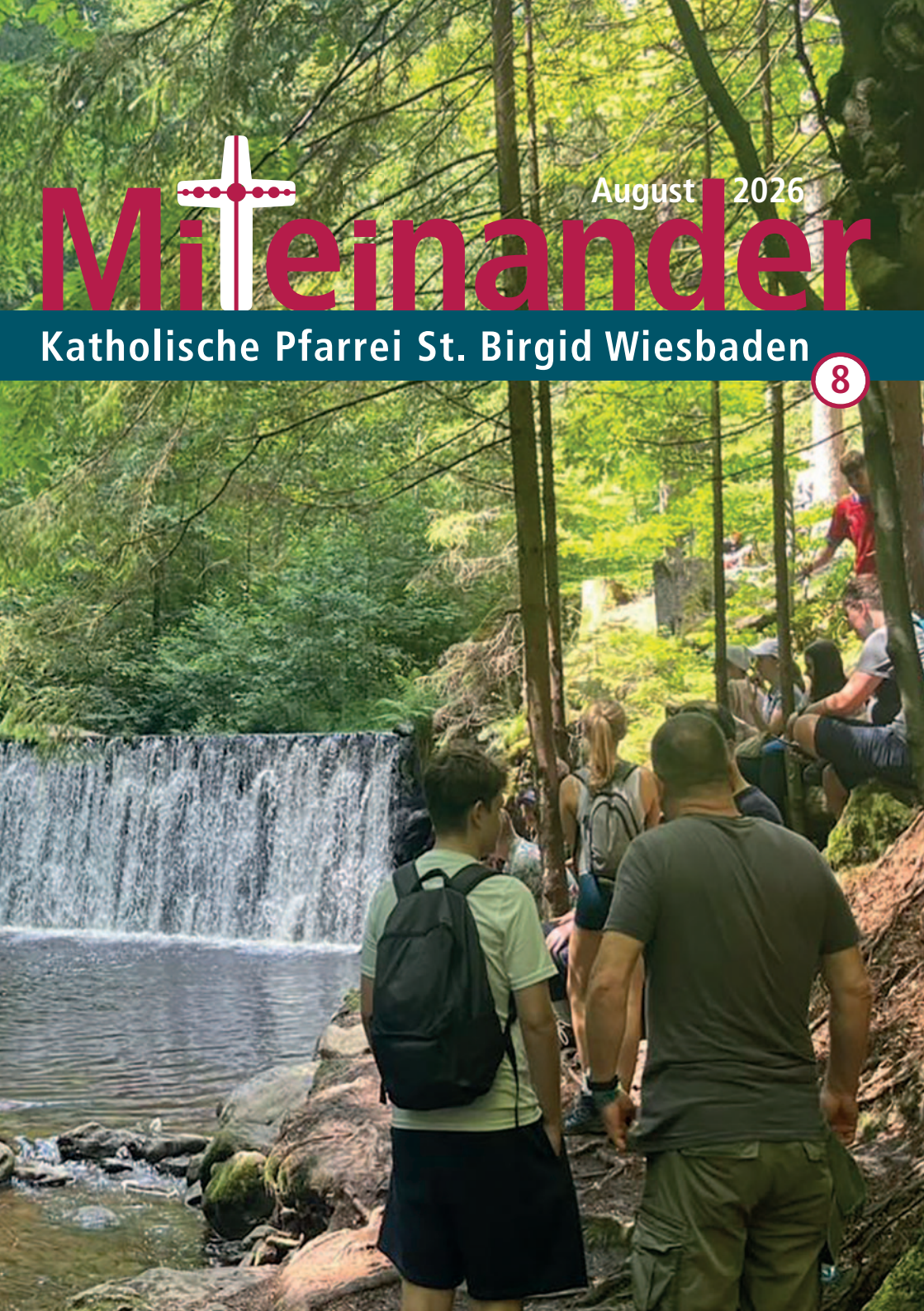




August 2026

Miteinander

Katholische Pfarrei St. Birgid Wiesbaden

8

Alles hat seine Zeit – und die Freiheit, sie zu leben



Die Sommerferien liegen hinter uns. Vielleicht waren es Wochen voller Sonne und Leichtigkeit. Vielleicht gab es eine Reise ans Meer oder in die Berge, Zeit für Familie und Freunde, Zeit zum Ausschlafen, zum Lesen oder einfach zum Nichtstun. Vielleicht waren es aber auch ganz gewöhnliche Wochen zu Hause – und trotzdem ein wenig anders als der Alltag.

Nun beginnt für viele Menschen wieder die „ganz normale Zeit“, organisiert und durchgetaktet und dennoch verbunden mit vielen aufregenden Erlebnissen, auf die wir uns freuen können, die wir aber vielleicht auch ein wenig ängstlich und mit Respekt erwarten.

Kinder machen ihre ersten Schritte in die Kita. Andere tragen voller Stolz ihren Schulranzen zur Einschulung. Jugendliche wechseln auf eine weiterführende Schule, beginnen eine Ausbildung, ein Studium oder ein Freiwilliges Soziales Jahr. Berufstätige kehren aus dem Urlaub zurück, fangen vielleicht eine neue Stelle an, Kalender füllen sich wieder, Termine reißen sich aneinander. Der Alltag nimmt Fahrt auf.

Der Prediger Kohelet bringt diese Erfahrung auf wunderbare Weise auf den Punkt:

„Alles hat seine Zeit.“ (Kohelet 3,1)

Es gibt Zeiten des Aufbruchs und Zeiten des Ankommens.

Zeiten des Lernens und Zeiten des Ausruhens.

Zeiten voller Pläne und Zeiten, in denen wir einfach mal durchatmen dürfen.

Und vielleicht haben uns die Ferien noch etwas Anderes geschenkt: einen Geschmack von Freiheit.

Nicht die Freiheit, einfach nichts tun zu müssen. Sondern die Freiheit, den Tag einmal anders zu gestalten. Zeit für Menschen zu haben. Den Sonnenuntergang nicht zu verpassen. Ohne Eile spazieren zu gehen. Sich nicht ständig treiben zu lassen.



Diese Freiheit muss nicht mit dem Ende der Ferien verschwinden.

Der Alltag wird wieder voller. Aber vielleicht können wir etwas von dieser Haltung hinüberretten: bewusst eine Pause einlegen, einem Menschen aufmerksam zuhören, das Handy einmal zur Seite legen, den Weg zur Arbeit oder zur Schule nicht nur als Strecke, sondern als Lebenszeit wahrnehmen.

Für uns als Christinnen und Christen bedeutet Freiheit nicht, frei von allen Verpflichtungen zu sein. Sie bedeutet zu wissen: Mein Wert hängt nicht davon ab

wie viel ich leiste oder schaffe. Gott schenkt mir Freiheit, weil ich von ihm angenommen bin – mit allem, was gelingt, und allem, was unvollendet bleibt.

So kann auch der Alltag zu einem Ort werden, an dem wir Gottes Gegenwart entdecken.

Ein modernes Kirchenlied sagt:

*„Wo Menschen sich vergessen,
die Wege verlassen und neu be-
ginnen, ganz neu – da berühren
sich Himmel und Erde.“*

Vielleicht beginnt nach den Ferien genau eine solche Zeit: keine perfekte, aber eine, in der Neues wachsen darf. Eine Zeit, in der wir entdecken, dass Gott nicht nur das Ziel unserer Wege ist, sondern uns auf jedem einzelnen Schritt begleitet.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen guten Start in diese neue Etappe. Mögen Sie sich etwas von der Leichtigkeit des Sommers bewahren, Freiheit finden für das, was wirklich wichtig ist, und darauf vertrauen, dass Gott Sie durch alle Zeiten Ihres Lebens begleitet.

Ihre **Bettina Fritz**

Fotos: Pixabay

ST. BIRGID AKTUELL

Renovierung in St. Birgid Bierstadt: Guter Fortschritt – neue Hiobsbotschaft!

Eigentlich lief alles wie geplant: Die Bauarbeiten kommen in unserer weiterhin für die Gottesdienste geöffneten Kirche gut voran, wir sind einigermaßen im Zeitplan und bei unserer Spendenaktion haben wir die 60.000-EUR-Marke überschritten – ein riesiges Dankeschön an alle, die uns bereits so großartig unterstützt haben!

Jetzt aber tat sich eine böse Überraschung auf: Bei den Arbeiten an den Wänden und ihrer Verbindung zur Decke zeigte sich, dass Wasser eintritt – das Dach ist nicht dicht. An nicht wenigen Stellen läuft Wasser hinein – wie viele es sind, ist noch gar nicht abzusehen. An fast allen Holzträgern (Leimbindern) der Decke haben sich Risse gezeigt, teilweise sind großflächige Schimmelspuren zu sehen. Auch dies alles haben wir eingehend unter-

suchen lassen, inkl. Leim- und Bohrkernproben. Das Ergebnis ist erschütternd: Das komplette Dach muss neu gemacht werden. Dazu wird ein Überdach installiert werden, die Kirche wird auch von außen eingerüstet, alle innenliegenden „Dachpyramiden“ müssen geöffnet werden.

Was heißt das jetzt – und wie geht es weiter?

Nach den vorliegenden Untersuchungsergebnissen werden die notwendigen Maßnahmen Gesamtkosten in Höhe von mindestens rund 1,1 Millionen EUR hervorrufen. Das bedeutet, dass das Bistum fast 1 Millionen EUR aufbringen muss – dieses Geld steht in diesem Jahr nicht zur Verfügung. Wir werden die Maßnahme also für 2027 anmelden und nach Ostern (hoffentlich) beginnen. Damit die jetzt durchgeführten Arbeiten am Innenputz nicht durch Wassereintritte gefährdet

werden, müssen notdürftige Reparaturmaßnahmen zusätzlich durchgeführt werden. Diese werden auf rund 50.000 EUR beziffert – was für uns einen Eigenbeitrag von rund 5.000 EUR bedeuten wird. Aus den ursprünglich einmal geplanten 90.000 EUR für die Pfarrei St. Birgid (die später auf 95.500 EUR erhöht wurden) sind es mittlerweile also 100.500,00 EUR aufzubringenden Eigenleistungen geworden. Und einen ähnlichen Beitrag werden wir bei der Dachsanierung 2027 wohl noch einmal aufbringen müssen.

**Darum: Bitte helfen Sie weiterhin mit!
Jeder Beitrag – auch jeder noch so kleine – hilft!**

Einen QR-Code für's Online-Banking inkl. aller in diesem Beitrag mitgeteilten Infos (zum Teilen an andere) und weitere, stets aktuelle Infos finden Sie unter <https://www.st-birgid.de/2026/03/innenrenovierung-des-putzes-in-unserer-pfarrkirche-st-birgid/> oder direkt an



Pfarrei St. Birgid Wiesbaden
IBAN DE 25 5109 0000 0020 1902 13
WIBADE5WXXX

Wiesbadener Volksbank

Bitte geben Sie als Verwendungszweck **„Renovierung Innenputz“** an.

Weiterhin gilt: Alle Spenderinnen und Spender werden wir gerne in einer entsprechenden Ausgabe unseres Pfarrbriefes „Miteinander“ nennen, auch eine Tafel im Eingangsbereichs der Kirche (Turm) mit Benennung der Spender ist geplant. Spendenquittungen senden wir selbstverständlich unaufgefordert zu.

Pfarrer Frank Schindling

Ein ganzer Wagen voller Erinnerungen
Die katholische Gemeinde St. Stephan in Delkenheim zieht von ihrer Kirche in der Stuttgarter Straße in den Ländchesdom um.



Zwei wahrlich nicht alltägliche Gottesdienste wurden noch kurz vor den Sommerferien in der Pfarrei St. Birgid am Kirchort Delkenheim gefeiert: am 20. Juni wurde zunächst die Kirche St. Stephan profaniert, sie hörte nach rund 50 Jahren mit Verlesen des entsprechenden Dekretes durch Domkapitular Olaf Lindenberg auf eine Kirche zu sein.

Zuvor wurde dort mit vielen Gemeindegliedern noch ein letzter Gottesdienst gefeiert. „Wie oft haben wir hier in diesem Raum gefeiert“, erinnerte Pfarrer Frank Schindling, „und was hatten wir für tolle Pläne für einen Neubau. Dann ist doch alles ganz anders gekommen und wir müssen heute Abschied nehmen. Deshalb hat heute alles seinen Platz: Traurigkeit, aber auch Hoffnung und Zuversicht, denn es geht weiter, an anderer Stelle“. Viele Erinnerungen an die fünf Jahrzehnte an diesem Ort waren präsent. Einige be-



sondere Erinnerungsstücke wurden von Gemeindemitgliedern und dem Pastoralteam vorsichtig in einem Leiterwagen verstaut, der symbolisch als Umzugswagen von St. Stephan nach St. Stephan im Ländchesdom fungieren sollte. Die Osterkerze, die Tauschale, ein Ministrantengewand, die Hostienschale und der Kelch. Auch die Gruppen von St. Stephan, die sich zukünftig im Gemeindehaus in der Dekan-Lindenbein-Straße treffen werden, fügten ihre Erinnerungsstücke dazu. „Und wir haben das Umzugsunternehmen Albrecht gleich hier vor Ort, um uns zu helfen“, lachte Pfarrer Schindling in Richtung seines evangelischen Amtskollegen aus dem Ländchesdom, Oliver Albrecht, der diesen Gottesdienst mitfeierte. Pfarrer Albrecht hieß die Gemeinde St. Stephan sehr herzlich im Ländchesdom willkommen und schaute mit Vorfreude in die Zukunft: „Gemeinsam wird es richtig gut werden!“.

Eine Woche später fand dann bereits die erste katholische Vorabendmesse im Ländchesdom statt. Trotz tropischer Temperaturen waren viele gekommen, um bei





diesem besonderen Moment dabei zu sein. „Ab jetzt geht es gemeinsam an diesem Ort weiter, unter Bewahrung der evangelischen und der katholischen Traditionen“, betonte Schindling und lud bereits zum großen ökumenischen Start-Gottesdienst zum Patrozinium von St. Stephan im Ländchesdom am Sonntag, **16. August, um 15 Uhr** und zum anschließenden Fest der Begegnung ein, um damit das zukünftige, ökumenische und konfessionsverbindende Miteinander offiziell zu starten.

Text und Fotos: Barbara Yurtöven

Neue KITA-Leitung Kita Sonnenberg Liebe Gemeindemitglieder,

seit dem 1. Juni 2026 habe ich die Leitung der katholischen Kindertagesstätte in Sonnenberg übernehmen dürfen. Ich freue mich sehr, Teil dieser lebendigen Gemeinschaft zu sein und gemeinsam mit den Kindern, ihren Familien, dem Team und der Pfarrgemeinde den Alltag zu gestalten.



Ich bin mit Leib und Seele Erzieherin und bringe viele Jahre Berufserfahrung mit. Als stellvertretende Leitung konnte ich schon einige Jahre wertvolle Erfahrungen sammeln, bevor ich im vergangenen Jahr meine ehemalige Einrichtung kommissarisch leitete. Diese verantwortungsvolle Aufgabe hat mir viel Freude bereitet und mich darin bestärkt, den Weg als Kita-Leitung weiterzugehen.

Ich wohne in Niedernhausen, bin verheiratet und habe drei erwachsene Kinder. Familie, Vertrauen, Wertschätzung und ein respektvoller Umgang miteinander sind Werte, die mir sehr am Herzen liegen und die ich auch in meiner täglichen Arbeit leben möchte.

Ich freue mich darauf, die Kinder auf einem wichtigen Abschnitt ihres Lebens zu begleiten und ihnen gemeinsam mit dem Team einen Ort zu schenken, an dem sie sich geborgen fühlen, mit Freude lernen und den christlichen Glauben im Alltag erleben können. Ebenso freue ich mich auf viele schöne Begegnungen und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit

den Familien und der Pfarrgemeinde. Ich bin dankbar für den herzlichen Empfang und freue mich darauf, Sie nach und nach persönlich kennenzulernen.

Herzliche Grüße *Kerstin Kimpel*

Hallo St. Birgid!

Ich bin Thomas Read, 19 Jahre alt, habe dieses Jahr mein Abitur gemacht und

habe zum 1. Juli mein Freiwilliges Soziales Jahr hier in St. Birgid begonnen. Seit zehn Jahren bin ich Messdiener im



Kirchort Sonnenberg und seit einigen Jahren auch Gruppenleiter, woran ich großen Spaß habe. Außerdem bin ich im AK-Jugend ehrenamtlich aktiv und dort aktuell Teil des Jugendsprecherteams unserer Pfarrei.

Mit dem sozialen Jahr möchte ich nach 13 Jahren Schule eine Pause vom schulischen Lernen nehmen und in eine praktische Arbeit hereinkommen. Dazu habe ich so die Möglichkeit, wo ich schon viel Freude an meinem Ehrenamt habe, noch tiefer in die Arbeit der Pfarrei einzutauchen und auch hinter die Kulissen zu blicken und mitzugestalten.

Ich blicke dem kommenden Jahr mit guten Erwartungen entgegen und freue mich darauf mich in der Gemeinde einzubringen – und auf viele Begegnungen mit euch und Ihnen!

Gruß *Thomas Read*

10 Jahre Patrick's Pub und Kinder- und Jugendhaus

Fr 4.9. Paddy's Open 18.30 Uhr BIE

Freut euch auf die Jubiläums-Ausgabe unseres „Paddy's Open“! Neben der gewohnt vielfältigen Getränkeauswahl basteln wir auch am kulinarischen Angebot und an ein paar Überraschungen! Unbedingt kommen! Übrigens: „Meet @ Paddy's“ heißt das neue Format für Erwachsene, immer am letzten Donnerstag im Monat von 19 - 23 Uhr mit kleinen Snacks in uriger Pub-Atmosphäre. Das nächste Mal am 27. August!

7

...KINDER & FAMILIE...

Erstkommunion 2026 sagt DANKE

Nach vielen Wochen der Vorbereitungen feierten im Mai und Juni die Erstkommunionkinder aus St. Birgid das Fest ihrer Erstkommunion.

Vielen Dank an die Fotografen, die an den Kirchorten im Einsatz waren.

Sonnenberg, Nordenstadt und Delkenheim: Maximilian Jänicke

Erbenheim: Gesina Trempenau

Bierstadt: Christin Holz

Auringen: Mirjam Buballa

Die Einladungen an die Kinder, die für das nächste Jahr zur Erstkommunion angemeldet werden können sind bereits verschickt worden. Der Infoabend für Eltern findet am Donnerstag, 17. September, um 19.30 Uhr in Maria Aufnahme statt.





Sa 5.9. Bibeldetektive 11-14.30 Uhr NOR



Am Samstag, 5. September, machen sich die Bibeldetektive von 11 bis 14.30 Uhr in Nordenstadt wieder auf den Weg, um einen kniffligen Fall zu lösen. Mit einer Zeitmaschine geht es zurück in die Zeit Jesu.

Das Abenteuer ist noch geheim, aber teilnehmen können alle mutigen Detektive ab 6 Jahren. Anmelden könnt ihr Euch direkt nach den Ferien, dann gibt es auch noch weitere wichtige Informationen!

Kinderwortgottesdienst in Bierstadt – Wer macht noch mit!



Grafik: Mester

Seit Beginn des Jahres findet im Messdienerraum von St. Birgid jeden Sonntag (außer in den Ferien!) parallel zur Eucharistiefeier ein begleitender Kinderwortgottesdienst statt. Dort wird gesungen, gebetet und gebastelt. Mit kreativen Methoden entdecken die Kinder,

was die biblischen Geschichten oder ein Feiertag (zum Beispiel Fronleichnam) für uns bedeuten können.

Beginn ist immer um 11 Uhr und die Kinder kommen in der Regel zur Gabenbereitung, spätestens aber zum Vater unser in die Kirche zum „Gottesdienst der Großen“ dazu. Zielgruppe sind Kinder ab dem Kindergartenalter bis zur Erstkommunion. Natürlich sind auch ältere oder jüngere Kinder herzlich willkommen! Derzeit werden die Kinderwortgottesdienste von einem Dreierteam vorbereitet, dass sich über weitere Unterstützung sehr freuen würde. Jugendliche und Erwachsene, die Lust haben, mit den kleinen Gemeindemitgliedern eine segensreiche Zeit zu verbringen, dürfen sich gerne bei Bettina Fritz (b.fritz@st-birgid.de) melden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!

Projektwoche in der Kita ERB

Einmal im Jahr bieten Eltern in der Kita Maria Aufnahme Projekte für die Kinder an, diese fanden in diesem Jahr Anfang Juni statt. Im Rahmen einer Kinderkonferenz konnten sich die Kinder vorher in ihr Wahlprojekt einwählen. Eltern konnten ihr Berufsfeld oder ihre Stärken und Interessen einbringen und haben den Kindern viel Freude bereitet.





Da wurde Marmelade gekocht, gereimt, es wurden Fossilien entdeckt, Yoga gemacht, getanzt, gebastelt, musiziert, ein Räuber mit Hilfe der Polizei gestellt und ein Bagger erkundet.

Für diese Woche voller neuer Eindrücke bedankt sich die Kita bei ihren engagierten Eltern.

Endlich Schulkind!



Die Kita Maria Aufnahme verabschiedete am 10. Juli 15 Kinder in die Schule. Ein spannendes Jahr lag hinter den Vorschulkindern. Die Polizei und Feuerwehr wurden besucht, sie machten einen

Erste-Hilfe-Kurs, Ausflüge ins Museum, zum Schloss Freudenberg, auf den Bauernhof und in den Wald. Buchstaben und Zahlen wurden gelernt sowie experimentiert, der Ort erkundet und geübt wie man sich auf dem Schulweg behauptet.

Der Abschiedstag begann mit einem Ausflug zur Kisselmühle zur Alpakawanderung und endete nach der Schnitzeljagd mit der Übergabe der Portfolios mit vielen Erinnerungen aus den letzten Jahren.

Die Kita wünscht den Familien und Kindern alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.

...MINIS & JUGEND...

15 Tage der guten Laune

– Jugendfreizeit Polen 2026

Die erste Sommerfreizeit im Jahr 2026 für alle Jugendlichen ab 16 Jahren war eine echte Premiere. Zum allerersten Mal ging es für die Jugend nach Polen! Lang war dieses Ziel gewünscht, doch aufgrund des Mangels an Selbstversorgerhäusern in Polen nie realisierbar gewesen. So war die Freude umso größer, als dann ein passendes Haus am Riesengebirge gefunden wurde.

Am 30. Juni hieß es dann für Pfarrer Frank Schindling, Sozialarbeiter Pawel Meisler und 24 Jugendliche: Abfahrt! Schon auf der Hinfahrt erwartete die Gruppe das erste Highlight, als bei der Kult-Raststätte „Drei Gleichen“ gehalten wurde, welche für ihre originellen und unfassbar leckeren Thüringer Rostbratwürste bekannt ist.



Als man abends ankam, wurde Material ausgeladen, Gemüse vorgeschnippelt und, wie jeden Abend, eine Andacht gehalten. Viele waren vom Komfort und der Größe des Hauses positiv überrascht: Jedes Zimmer hat eine eigene Dusche und die Betten waren schon bezogen.

In den nächsten Tagen wurde die Umgebung des Hauses erkundet. Eine kleine Wanderung zu einem Wasserfall und eine Führung in einer Glasbläserei standen auf dem Programm. Außerdem wurde die ganze Gruppe spontan von der Großmutter eines Teilnehmers zum Kaffee und Kuchen eingeladen.

Es folgte ein Tagesausflug in die, nur zwei Stunden entfernte, tschechische Hauptstadt Prag, wo verschiedene Kleingruppen die Stadt von unterschiedlichen Seiten kennenlernten. Manche machten klassisches Sightseeing mit Karlsbrücke und Prager Burg, andere waren auf den Spuren von Franz Kafka unterwegs und wieder andere interessierten sich brennend für die Tschechische Kulinarik und Braukunst.

„Heut' ist ein Feiertag, heut' ist ein freier Tag“ lautete das Motto am ersten Sonntag, denn es war der beliebte Schnitzeltag. Zunächst wurde Gottesdienst im Sitzkreis gefeiert. Nach einem Flohmarktbesuch, wo es typisch polnische Würstchen und Kroketten, sowie neue Wanddekoration für den Patricks Pub gab, wurde dann die Schnitzelstraße eröffnet, in der die Jugendlichen unter der Leitung von Chefkoch Frank Schindling und Sous Chef Pawel Meisler 8kg Schweinelachs zu mehr als 120 Schnitzeln verarbeiteten. Abends wurde dann bei der Weltmeisterschaft mitgefiebert und gejubelt und ge-

rudert, nachdem Norwegen, wo die Sommerfreizeit letztes Jahr stattfand, Brasilien 2:1 besiegt hatte.

Am nächsten Tag ging es in die nächstgelegene Stadt Jelenia Góra (in deutsch Hirschberg), wo ein alter Bunker mit einem jungen, humorvollen Guide besichtigt wurde. Die dortige Innenstadt wurde von Reiseführer Frank Schindling als „so schön wie Breslau, nur in kleiner“ beworben. Abends fand das mittlerweile traditionelle Freizeit-Quiz statt. „Das erste Team“ machte seinem Gruppennamen alle Ehre und gewann mit Abstand.

Dann war Filmtag. „Krasnoludki“ ist ein unbekanntes polnisches Wort, das mehrere Kleingruppen in einem Werbefilm mit Bedeutung füllen mussten. Wie immer entstanden vier Werke, die am Abend für unbremstes Lachen sorgten. Krasnoludki war je nach Gruppe ein Wanderschuh, ein Essenslieferant, ein polnisches Jugendwort oder die Sucht nach dem Handy. Am nächsten Tag wurde leider klar: Alle lagen falsch. Die Gruppe fuhr gemeinsam nach Breslau und entdeckte an jeder Straßenecke Krasnoludki in Gestalt von bronzenen Gartenzwergen.

In den weiteren Tagen wurde noch mit dem Besuch der Bergstadt Szklarska Poreba und einer größeren Wanderung das Riesengebirge entdeckt. Bei letzterer sorgte die Warnung anderer Touristen vor einem kleinen Bären auf dem Weg für Komplikationen. Nachdem Einheimische versicherten, dass es nur ein ungefährlicher Wildhund oder ähnliches war, konnte der Weg dann sicher fortgesetzt werden. Am letzten Tag eine große Ankündigung: Nachdem Frank Schindling



und Pawel Meisler mit Unterstützung der Gruppe über die Freizeit Gulasch, Gyros-Auflauf, Chinapfanne, Pasta-Bar und vieles mehr gekocht haben, bleibt die Küche nun kalt. Die Gruppe aß gemeinsam typisch polnisch in einem „Restauracja“ in Jelenia Góra zu Abend und sparte sich so den Abwasch. Am nächsten Morgen ging es ohne größere Verzögerungen und einer leckeren Rast an den „Drei Gleichen“ wieder zurück in die Heimat, wo die Gruppe von tollen Erlebnissen, einzigartigen Eindrücken und zahlreichen Highlights erzählen konnte.

Firmung 2027

– der Startschuss fällt im August

Wichtige Post von St. Birgid haben in diesen Tagen diejenigen Jugendlichen der Gemeinde erhalten, die zwischen dem 1.8.2009 und dem 31.7.2011 geboren sind. Der Brief ist die Einladung für die Vorbereitung auf die Firmung, die im Juni 2027 stattfinden wird. Wer keine Benachrichtigung erhalten hat oder wer vor dem 1.8.2009 oder nach dem 31.7.2011 geboren wurde, aber trotzdem 2027 gefirmt werden möchte, kann sich bei b.harnisch@st-birgid.de melden. Dies gilt auch für junge Menschen aus anderen Pfarreien, die beispielsweise zusammen mit ihren Freunden aus St. Birgid gemeinsam gefirmt werden möchten.

Die beiden Starttreffen für die Firmvorbereitung finden am 25.8. in Bierstadt und am 26.8. in Erbenheim (jeweils um 18 Uhr) statt. Einer der beiden Termine muss von den Jugendlichen besucht werden. Im weiteren Verlauf der Firmvorbereitung können aus mehr als 40 Bausteinen die Themen individuell ausgewählt werden.

...SPIRITUELLES...

Fronleichnam – alle feiern gemeinsam

Auch wenn das Wetter erneut nicht mitspielte: an Fronleichnam wurde in der Pfarrei St. Birgid trotzdem ein echtes Fest der Begegnung gefeiert – mit allen sechs Kirchorten gemeinsam in der Kirche Maria Aufnahme in Erbenheim. Entsprechend voll war die Kirche – bis auf den letzten Sitzplatz gefüllt. Der feierliche Gottesdienst zum „Hochfest des Leibes und Blutes Christi“ wurde im Zeichen der Ökumene gefeiert: mit dabei war Erbenheims evangelischer Pfarrer Holger Fritz. Die musikalischen Akzente setzten die Band BON und der Chor Jubilate Deo. Und auch die Kita-Kinder aus Maria Aufnahme trugen Liedern und die Geschichte vom Wemmick namens Punchinello, der erzählt dass er einmalig und wichtig ist, so wie er ist, ihren Teil zum Gottesdienst bei. Dieser war eigentlich als Zwischenstation bei der ursprünglich geplanten Prozession durch Erbenheim vorgesehen, die fiel jedoch ins Wasser, so fand sie in der Kirche statt. „Danke für eure Botschaft, dass jeder wichtig ist und wunderbar ist“, so die Worte Pfarrer Frank Schindlings an die kleinen Sängerinnen und Sängern. Im Anschluss an den Gottesdienst startete in Maria Aufnahme und in den überdachten Außenbereichen das fröhliche Gemeindefest, bei dem nicht nur das Grillteam vollen Einsatz leistete, sondern auch an der Kuchentheke und dem Waffelstand alle Hände voll zu tun waren. Die Katholische Öffentliche Bücherei hatte einen bunten Buch- und Spielestand organisiert und der Eine-Welt-Kreis präsentierte seine vielfältigen, fair gehandelten Waren.



Weihergottesdienst AUR



Der Juni-Hitzewelle trotzend fanden sich am 21. Juni rund 60 Auringer zum jährlichen ökumenischen Gottesdienst am Auringer Weiher zusammen.

Im Zentrum des Gottesdienstes stand der Sonnengesang des Franz von Assisi. In den Liedern (begleitet vom Blasorchester des TSV Auringen) ebenso wie in der Predigt, die Pastoralreferent Stephan Lechtenböhrer und Pfarrer Thomas Tschöpel gemeinsam hielten.

Das anschließende Angebot von Kaffee und Streuselkuchen wurde in der idyllischen Atmosphäre gerne angenommen, bevor ein heraufziehendes Gewitter die Zusammenkunft beendete.



Fotos: Sophia Vosschage

Verabschiedung vom evangelischen Pfarrer Thomas Hartmann nach 30 Jahre guter Ökumene in Sonnenberg



Ende Mai wurde in Sonnenberg Pfarrer Hartmann in einem feierlichen Rahmen in der Thalkirche verabschiedet. Beim anschließenden Empfang im evangelischen Gemeindehaus fand auch Pfarrer Frank Schindling einige nette persönliche Worte. Die ökumenische Zusammenarbeit in Sonnenberg war immer von viel Verständnis füreinander und Freundschaft geprägt.

Text: Lioba Czichos/Fotos: Alexandra Schwalbe

Sa 15.8. Patrozinium in ERB

An Mariä Himmelfahrt wird in Erbenheim das Patrozinium gefeiert. Um 16 Uhr beginnt das Fest mit Kaffee und Kuchen. Um 18 Uhr beginnt der Gottesdienst zum Patrozinium Maria Aufnahme – natürlich wie gewohnt mit Kräuterseugung. Im Anschluss laden gegrillte „Worscht“ und Steak nebst Beilagen zum Verweilen ein.

So 16.8. Ök. Gottesdienst 10 Uhr NAU

Anlässlich des 100. Geburtstages der Freiwilligen Feuerwehr Naurod wird um 10 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst in der **KELLERSKOPFHALLE** gefeiert.

So 16.8. Ök. Startgottesdienst und Patrozinium St. Stephan 15 Uhr im Ländchesdom DEL

Herzliche Einladung zum ökumenischen Start-Gottesdienst zum Patrozinium von St. Stephan im Ländchesdom am Sonntag, 16. August, um 15 Uhr und zum anschließenden Fest der Begegnung in Delkenheim.

Do 20.8. Ök. Agape Sonnenberg 19 Uhr im Sonnenberger Burggarten

Die beliebte Tradition wird fortgesetzt: zur ökumenischen Agape im Burggarten wird für Donnerstag, 20. August, um 19 Uhr in den Sonnenberger Burggarten eingeladen.

So 6.9. Gottesdienst mit FamZeit und Gemeindefest 11 Uhr AUR

Herzliche Einladung zum Gemeindefest nach Auringen! Los geht's am 6.9. um 11.00 Uhr mit dem Gottesdienst, danach gibt es in und um St. Elisabeth Gelegenheit zum Austausch, zu Begegnungen. Es gibt Mittagessen, Kaffee und Kuchen, den

Eine-Welt-Stand und ein Spielangebot für Kinder! Bei hoffentlich schönem Wetter wird wie immer „open air“ auf dem Kirchplatz gefeiert.

12.9. Festgottesdienst für 20 Jahre Vietnamhilfe 18 Uhr ERB

Frau Dinh ist nicht nur in Delkenheim für Ihren großen Einsatz in der von ihr ins Leben gerufenen „Vietnamhilfe direkt“ bekannt. Weit über die Pfarreigrenzen hinaus hat sie sich und ihrem Projekt einen Namen gemacht. Im Festgottesdienst wird es einige Eindrücke aus der Vietnamhilfe geben – und im Anschluss warten schon die von ihr selbst handgemachten Frühlingsrollen. Herzliche Einladung an alle! In DEL fällt an diesem Samstag der Gottesdienst aus, es wird aber ein Fahrdienst aus DEL eingerichtet; bitte einfach im Pfarrbüro oder bei Pawel Meisler melden (oder in die ausgelegte Liste eintragen).

Fr 11.9. Impulsgruppe 19 Uhr BIE

Die Impulsgruppe trifft sich am Freitag, 11. September, um 19 Uhr in St. Birgid Bierstadt. Der Beginn des Impulses ist dann um 19.30 Uhr. Anschließend gibt es einen Austausch und ein Miteinander im kleinen Saal, bei mitgebrachten Getränken und Kleinigkeiten. Die Vorbereitung des Impulses wechselt innerhalb der Gruppe. Ansprechpartner ist Heribert Kleber (fam. kleber@t-online.de).

Sa 26.9. Greenday 10 - 14 Uhr AUR

Der nächste Grünpflegeeinsatz in AUR wurde bereits ausgeguckt: wer mitanpacken möchte, sollte sich Samstag, 26. September, von 10 bis 14 Uhr freihalten.

...MUSIK & CHÖRE...

900 Jahre Sonnenberg Konzert

Ein festliches Konzert in der Kirche Herz Jesu setzte den musikalischen Schlusspunkt der Jubiläumstage zum 900. Geburtstag Sonnenbergs. „900 Jahre, das klingt gut und auch das, was wir heute erleben werden, kann sich wirklich hören lassen“, versprach Pfarrer Frank Schindling bei seiner Begrüßung – und er sollte recht behalten.

Zwei Messen, die „Waisenhausmesse“ geschrieben vor rund 250 Jahren von dem 12-Jährigen Wolfgang Amadeus Mozart, und die Missa solemnis in C seines Vaters Leopold Mozart stellte Regionalkantor Roman Bär, der die musikalische Leitung innehatte, gegenüber. Ausgewählt hatte er jeweils das Kyrie und das Gloria und in monatelanger Vorbereitung mit der Schola von Herz Jesu und dem St. Birgid-Chor für dieses besondere Konzert einstudiert. Sonja Grevenbrock, Larissa Botos, Benjamin Russell und Erik Grevenbrock-Reinhardt übernahmen die Solopartien. So stimmgewaltig und mitreißend präsentierten alle Sängerinnen und Sänger die beiden Messen, dass von dem abendlichen Gewitter und dem strömenden Regen vor der offenen Kirchentür nur wenig zu hören war. Ein besonderes Jubiläumspräsent hatte Medalí Puente Cruz für diesen Abend vorbereitet – zum ersten Mal sang die Kirchenmusikerin von St. Birgid als Solistin ihr „Salve Regina“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy, das wunderbar das Festprogramm ergänzte.

Mit „standing ovation“ bedankte sich das Publikum am Ende bei allen Akteuren, die diesen Abend zu einem ganz besonderen Erlebnis gemacht hatten.



Songs & Evergreens



Fotos: Lioba Czichos, Barbara Yurtöven



Vom Fußballfieber geprägt war im Juni die Liedauswahl beim beliebten Mitsingangebot Songs & Evergreens, das dazu noch unter freiem Himmel im Hof der St. Birgid-Kirche stattfand. Nicht nur „Fußball ist unser Leben“ und „We are the champions“ wurde dabei gesungen, sondern auch „54, 74, 90, 2010“ in einer eigens zur FIFA WM aktualisierten Fassung. Wer wollte konnte danach noch im Pub – bei Meet@Paddy's das Spiel Deutschland – Ecuador verfolgen und den Fußballabend so komplettieren.

Songs & Evergreens geht am Mittwoch, 12. August, in die nächste Runde. Ein „bunter Sommer-Mix“ erwartet die Mitsängerinnen und Mitsänger.

Vorbereitet wurden unter anderem Scarborough Fair (Simon&Garfunkel), Westerland (Ärzte) und Radio Ga Ga (Queen). Noch steht nicht fest, ob der Singabend wieder in der Kirche oder ausnahmsweise noch einmal im Saal stattfinden muss. Fest steht allerdings der Beginn: um 20 Uhr geht es los! Wie immer gibt es in der Pause etwas zu trinken und zu knabbern. Herzliche Einladung an alle Singfreudigen.

... SENIOREN ...

Termine der JuHu's



Interessante Eindrücke von der Deponie Dyckerhoffbruch konnten die JuHu's bei ihrer Exkursion im Mai gewinnen. Mit dem Bus und zu Fuß ging es zu verschiedenen Stationen und fachkundige Erläuterungen gab es gleich dazu. Zum Ausklang kehrte man im Hessenkrug in Bierstadt ein.



Am Mittwoch, 26.8., treffen sich die JuHu's zu Kaffee, Kuchen und Spielen in Bierstadt. Wer mag kann eigene Spiele mitbringen. Anmeldungen bitte bis zum 24.8. an das Zentrale Pfarrbüro.

Am Mittwoch, 30.9., dreht sich bei den JuHu's alles um's Thema Pilze. Begleitet von einem erfahrenen Fachreferenten findet an diesem Nachmittag ein Pilzseminar statt: Beginn 15 Uhr (Einlass 14.30 Uhr). Die Teilnahmegebühr (inkl. Speisen & Getränken) beträgt 30 €. Restkarten über p.meisler@st-birgid.de



Fotos: Pawel Meisler

... GREMIEN ...



Foto: Pixabay

Di 18.8. OA AUR

Der Ortsausschuss Auringen kommt am Dienstag, 18. August, um 19 Uhr in St. Elisabeth zusammen.

Di 11.8. OA NOR/DEL

Der Ortsausschuss NOR/DEL trifft sich am Dienstag, 11. August, um 19.15 Uhr in Christ König.

Do 13.8. KOA SON

Der Ortsausschuss SON trifft sich am Donnerstag, 13. August, um 19.30 Uhr in der Herz Jesu-Kirche in Sonnenberg.

Mi 2.9. St. Birgid-Treff

Der St. Birgid-Treff hat seinen nächsten Termin am Mittwoch, 2. September, um 18 Uhr in Bierstadt.

Di 8.9. PGR-Sitzung 19.30 Uhr ERB

Die nächste Sitzung des Pfarrgemeinderates findet am Mittwoch, 8. September, um 19.30 Uhr in Erbenheim statt.

An den Sitzungen der Ortsausschüsse und des PGR dürfen auch nicht gewählte Interessenten gerne teilnehmen.

Mi 16.9. OA ERB

Der Ortsausschuss Erbenheim trifft sich am Mittwoch, 16. September, um 19 Uhr.

...GUT ZU WISSEN...

Greenday und Weinstand in SON



Eigentlich war Dauerregen angesagt, doch pünktlich um 15 Uhr hörte der Regen auf, so dass das Unkraut rund um die Herz Jesu-Kirche leicht zu entfernen war. Mit vereinten Kräften von Jenny Brudna, ihrer Begleitung René, Martina Weise, John Lazar, Lioba Czichos und Johannes Mockenhaupt gelang es in 3,5 Stunden einen ganzen Anhänger voll mit Unrat und Unkraut zu füllen. Jasmin Baumgärtner kam als Erstkommunionmutter eher zufällig vorbei und wurde gleich „verhaftet“. Nun sind die alten Christbäume entsorgt, die Beete rundherum von Unkraut befreit, das Efeu beschnitten und die Kirche erstrahlt in neuem Glanz. Allen Helfern nochmals ein recht herzliches Dankeschön.



Zwei Wochen vorher hatten sich die Sonnenberger zur Eröffnung des neuen Weinstandes im Ortskern zusammengefunden und für das bevorstehende Konzert fleißig beim Ausschank gesammelt.



Fotos Johannes Mockenhaupt, Lioba Czichos, Text: Lioba Czichos

Weinstand BIE



Tüchtig ausgeschenkt wurde durch den AK Jugend von St. Birgid am 29. Mai am Weinstand in Bierstadt. Gut gekühlte Getränke waren ebenso vorbereitet worden, wie mit allerlei Leckerem überbackene Brezeln, die ofenfrisch serviert wurden. So fühlten sich alle wohl, auch wenn der Aufenthaltsbereich vor der St. Birgid-Kirche durch die Baumaßnahme im Inneren, deutlich verkleinert werden musste.



Wie heißt es so schön? – Platz ist in der kleinsten Hütte! Und das gilt natürlich im übertragenen Sinn auch für Plätze. Das man hier auch so einen schönen Abend verbringen kann, darf am Freitag, 21. August, ausgiebig getestet werden – dann schenkt St. Birgid wieder von 17 bis 22 Uhr am Bierstadter Weinstand aus.

Do 13.8. Frauentreff

Der Frauentreff trifft sich das nächste Mal am Donnerstag, 13. August. Interessentinnen melden sich bei Anni Dostal.

Fr 21.8. Spielenachmittag 15 Uhr DEL



Am Freitag, 21. August, wird in Delkenheim ab 15 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Delkenheim zum Spielenachmittag eingeladen.

Sa 22.8. Flohmarkt BIE 10 - 14 Uhr



Ein großer Erfolg war der Sommer-Flohmarkt von St. Birgid in Bierstadt im vergangenen Jahr. Grund genug, um auch in diesem Jahr zur Schnäppchenjagd einzuladen. Am Samstag, 22. August, wird der Flohmarkt im großen Saal von 10 bis 14 Uhr geöffnet sein: zum Stöbern und Kaufen, zum Dinge entdecken und Leute treffen.

Foto: Pixabay

Einfach mal Reinhören! Ab 31.8.- 6.9.

Nicht nur bei den Gottesdiensten kann man den Mitgliedern unseres Pastoralteams zuhören, auch im Radio kann man dies gelegentlich tun:

Pastoralreferent Stephan Lechtenböhmer ist im Sender hr 4 vom 31.8. bis 6.9., werktäglich um 17.45 und sonntags und feiertags um 7.45 Uhr mit seinen Beiträgen zu hören.

...REGION UND BISTUM...

Musik, Fußball und Glücksrad



Am 14. Juni fand im St. Vincenzstift das jährliche Sommerfest statt, an dem sich erstmals auch die Katholische Region Wiesbaden | Rheingau | Taunus beteiligte. Die Jugendkirche KANA begleitete die Festbesucher musikalisch durch den Nachmittag. Am Stand der Jugendkirche konnten zudem Taschen gestaltet werden. Der Regionalsynodalrat betreute einen Barfußpfad und ein wenig WM-Stimmung kam am Nachmittag auch schon auf: auf dem Fußballplatz trat eine Auswahl des St. Vincenzstifts gegen die St. Birgid-Kickers aus Wiesbaden an.

Foto: A. Goerlich-Baumann/ Bistum Limburg

Fr 4.9. Nacht der Kirchen Wiesbaden



Am Freitag, 4. September, laden die Wiesbadener Kirchen wieder zur Nacht der Kirchen ein: das Singen steht in diesem Jahr besonders im Mittelpunkt. Elf evangelische, katholische, altkatholische, anglikanische und neuapostolische Kirchen gestalten diesen besonderen Abend gemeinsam – offen für alle und kostenlos. Die Nacht der Kirchen wird mit einer ökumenischen Andacht vor der Marktkirche nach dem 18-Uhr-Läuten eröffnet. Das ausführliche Programm kann man über diesen QR-Code aufrufen.

Plakat: NdK2026-Instagram-Facebook



Kreuzfest 17.9.26: Hab Mut, steh auf!

Das Bistum Limburg lädt von Donnerstag, 17. September, bis Sonntag, 20. September 2026, zum Kreuzfest ein. Unter dem Leitwort „Hab Mut, steh auf!“ wird an vier Tagen im Dom und im Bischofsgarten gefeiert.

Festgottesdienst, Chorkonzert und Silent Disco sind beispielsweise drei der Programmpunkte, zu denen nach Limburg eingeladen wird.

Der **Freitag** ist der Tag der Kita-Kinder. Am **Samstag**, den 19. September 2026, treffen sich die Ministrantinnen und Ministranten in Limburg.

Ebenfalls am **Samstag** lädt das Bistum zum Tag der Ehejubiläen in den Hohen Dom zu Limburg ein. Eingeladen sind alle Paare, die zwischen August 2025 und 2026 das Fest der Goldhochzeit und höhere Jubiläen feiern. (Anmeldeschluss ist hierfür der 31.8.)

Am **Sonntag** wird es ein Pontifikalamt mit dem neuen Weihbischof von Mainz, Joshy Pottackal, geben.

Weitere Infos gibt es über die Website:

<https://paar.bistumlimburg.de/news/2022/feier-der-ehejubilaeen-1>

GOTTESDIENSTORDNUNG

24

Sonntag

9.8.

- 9.30 AUR Heilige Messe
 9.30 NOR Heilige Messe mit
 begleitendem
 Kindergottesdienst
 11.00 NOR Heilige Messe der
 Ungarisch. Gemeinde
 11.00 SON Heilige Messe
 11.00 ERB Laudes
 11.00 BIE Heilige Messe mit
 begleitendem
 Kindergottesdienst

Montag

10.8.

- 8.15 DEL Ök. Einschulungs-
 gottesdienst DEL
 2. - 4. Klasse
 10.00 DEL Ök. Einschulungs-
 gottesdienst Wallau
 2. - 4. Klasse
 10.00 BIE Ök. Einschulungs-
 gottesdienst Theodor-
 Fliedner-Schule
 5. Klassen
 14.00 BIE Gehörlosengottes-
 dienst

Dienstag

11.8.

- 8.00 NOR Ök. Einschulungs-
 gottesdienst in der ev.
 Kirche NOR

- 8.30 NAU Ök. Einschulungs-
 gottesdienst in der ev.
 Kirche Naurod
 8.30 SON Ök. Einschulungs-
 gottesdienst SON
 8.30 BIE Ök. Einschulungs-
 gottesdienst auf dem
 Schulhof in Bierstadt
 8.30 BRE Ök. Einschulungs-
 gottesdienst in der ev.
 Kirche Breckenheim
 8.30 IGS Ök. Einschulungs-
 gottesdienst in der ev.
 Kirche Igstadt
 8.30 DEL Ök. Einschulungs-
 gottesdienst DEL
 9.00 KLP Ök. Einschulungs-
 gottesdienst in der ev.
 Kirche Kloppenheim
 9.00 ERB Ök. Einschulungs-
 gottesdienst
 9.45 NOR Ök. Einschulungs-
 gottesdienst in der ev.
 Kirche NOR
 9.45 BRE Ök. Einschulungs-
 gottesdienst in der ev.
 Kirche Breckenheim

- 10.00 WAL** Ök. Einschulungsgottesdienst Wallau
- 10.45 NAU** Ök. Einschulungsgottesdienst in der ev. Kirche Naurod
- 18.00 NOR** Rosenkranz
- 18.30 SON** Heilige Messe
- 18.30 NOR** Heilige Messe

Mittwoch 12.8.

- 9.00 ERB** Heilige Messe
- 18.30 BIE** Heilige Messe

Freitag 14.8.

- 8.30 DEL** Rosenkranz im Gemeindezentrum DEL
- 9.00 DEL** Freitags um 9! Gemeindezentrum DEL

Samstag 15.8.

- 18.00 ERB** Heilige Messe zum Patrozinium mit Kräuterweihe, anschließend Grillen

Sonntag 16.8.

- 9.30 NOR** Heilige Messe mit begleitendem Kindergottesdienst
- 9.30 AUR** Heilige Messe mit begleitendem Kindergottesdienst
- 10.00 NAU** Ök. Gottesdienst der Feuerwehr Naurod, Kellerskopfhalle
- 11.00 ERB** Laudes
- 11.00 SON** Heilige Messe
- 11.00 BIE** Heilige Messe mit begleitendem Kindergottesdienst
- 15.00 DEL** Ök. Start-Gottesdienst im Ländchesdom und Patrozinium St. Stephan, anschließend Fest

Dienstag 18.8.

- 18.00 NOR** Rosenkranz
- 18.30 NOR** Heilige Messe
- 18.30 SON** Heilige Messe

Mittwoch 19.8.

- 9.00 ERB** Heilige Messe
- 18.30 BIE** Heilige Messe

GOTTESDIENSTORDNUNG

26

Donnerstag 20.8.

- 18.30 AUR Heilige Messe
19.00 SON Ök. Agape im Burggarten Sonnenberg

Freitag 21.8.

- 8.30 DEL Rosenkranz im Gemeindezentrum DEL
9.00 DEL Freitags um 9! Gemeindezentrum DEL

Samstag 22.8.

- 18.00 ERB Heilige Messe
18.00 DEL Heilige Messe im Ländchesdom

Sonntag 23.8.

- 9.30 AUR Heilige Messe
9.30 NOR Heilige Messe mit begleitendem Kindergottesdienst
11.00 ERB Laudes
11.00 BIE Heilige Messe mit begleitendem Kindergottesdienst
11.00 SON Heilige Messe mit MAD und Band BON

Dienstag 25.8.

- 18.00 NOR Rosenkranz
18.30 NOR Heilige Messe
18.30 SON Heilige Messe

Mittwoch 26.8.

- 9.00 ERB Heilige Messe
18.30 BIE Heilige Messe

Freitag 28.8.

- 8.30 DEL Rosenkranz im Gemeindezentrum DEL
9.00 DEL Freitags um 9! Gemeindezentrum DEL

Samstag 29.8.

- 18.00 ERB Heilige Messe
18.00 DEL Heilige Messe

Sonntag 30.8.

- 9.30 AUR Heilige Messe
9.30 NOR Heilige Messe mit begleitendem Kindergottesdienst
10.00 NOR Ök. Kerbegottesdienst Nordenstadt
10.30 KLP Ök. Kerbegottesdienst in Kloppenheim

11.00 BIE Heilige Messe mit
begleitendem
Kindergottesdienst

11.00 SON Heilige Messe

11.00 ERB Laudes

Dienstag 1.9.

18.00 NOR Rosenkranz

18.30 NOR Heilige Messe

18.30 SON Friedensgottesdienst

Mittwoch 2.9.

9.00 ERB Heilige Messe

18.30 BIE Heilige Messe

Donnerstag 3.9.

19.00 BIE Pray 'n' Pub - Andacht

Freitag 4.9.

8.30 DEL Rosenkranz im Ge-
meindezentrum DEL

9.00 DEL Freitags um 9! Ge-
meindezentrum DEL

Samstag 5.9.

18.00 ERB Heilige Messe

18.00 DEL Heilige Messe

Sonntag 6.9.

9.30 NOR Heilige Messe mit
begleitendem

Kindergottesdienst

11.00 AUR Heilige Messe mit
FamZeit, anschließend
Gemeindefest

10.30 RAM Ök. Kerbegottesdienst
im Festzelt Rambach

11.00 BIE Heilige Messe mit
begleitendem
Kindergottesdienst

11.00 SON Heilige Messe

11.00 ERB Laudes

IMPRESSUM MITEINANDER

Katholische Pfarrei St. Birgid Wiesbaden

Herausgeber PGR St. Birgid Wiesbaden

Verantwortlich Pfarrer Frank Schindling

Redaktion Barbara Yurtöven (by)

Beitragswünsche an b.yurtoeven@st-birgid.de

Gestaltung Handmade individuell, Lioba Czichos

Redaktionsschluss 19.8.2026

Nächste Ausgabe 6.9.2026

Auflage 1000

ZENTRALES PFARRBÜRO Mo - Do 9 - 12 / 14 - 17 / Fr 9 - 12 Uhr

Borkestr. 4 / 65205 Wiesbaden-Nordenstadt / **Telefon** 06 122 - 588 67 0

Fax 06122-588 67 28 / **E-Mail** info@st-birgid.de / **Home** www.st-birgid.de

Bank St. Birgid Wiesbaden IBAN DE 25 5109 0000 0020 1902 13

Verwaltungsleitung: **Sonja Pfannschilling** s.pfannschilling@st-birgid.de

Hausmeister: **Johannes Püschel** ☎ 06122-588 670 info@st-birgid.de



Gemeindebüros

Christ König ☎ 06122-588 67 0 / Borkestr. 4 / 65205 Wi / NOR / wie Zentrales Pfarrbüro

St. Birgid ☎ 06122-588 67 40 / Birgidstr. 2a / 65191 Wi / BIE / Mi 9 - 12

Pastoralteam (Kontakt nach Vereinbarung)

Pfarrer Frank Schindling f.schindling@st-birgid.de

Pater Arputharaj Xavier a.xavier@st-birgid.de

Pater John Lazar j.lazar@st-birgid.de

Abbé Thierry Rugira t.rugira@st-birgid.de

Bettina Fritz b.fritz@st-birgid.de

Stephan Lechtenböhmer s.lechtenboehmer@st-birgid.de

Pawel Meisler p.meisler@st-birgid.de

Johannes Mockenhaupt j.mockenhaupt@st-birgid.de

Musik in St. Birgid:

Roman Bär (Regionalkantor) ☎ 06122-588 67 41 r.baer@st-birgid.de

Kita ERB Maria Aufnahme ☎ 0611-71 33 13 / Sigismundstraße 5a / 65205 Wiesbaden

Kita SON Herz Jesu ☎ 0611-54 13 99 / König-Adolf-Straße 13 / 65191 Wiesbaden

Pfarrgemeinderat

Vorstand: Alexandra Chytry, Lioba Czichos, Thomas Gieser, Anne-Cathrin Hein, Thomas Huckle, Silvio Lange und Pfarrer Frank Schindling **Kontakt:** pgr@st-birgid.de

Unsere wöchentlichen Gottesdienste

Ort	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
BIE			18.30				11.00
NOR		18.30					9.30
AUR				18.30 ¹			9.30
DEL					9.00	18.00	
ERB			9.00			18.00	
SON		18.30					11.00

¹ 14-tägig

